

Halbjahresbericht 2024

Jungfraubahn-Gruppe

1. Geschäftsentwicklung 1. Semester 2024
 1. Jungfraujoch – Top of Europe
 2. Wintersport
 3. Erlebnisberge
 4. Übrige Geschäftstätigkeiten
2. Halbjahresergebnis 2024
3. Nachhaltigkeit
4. Ausblick



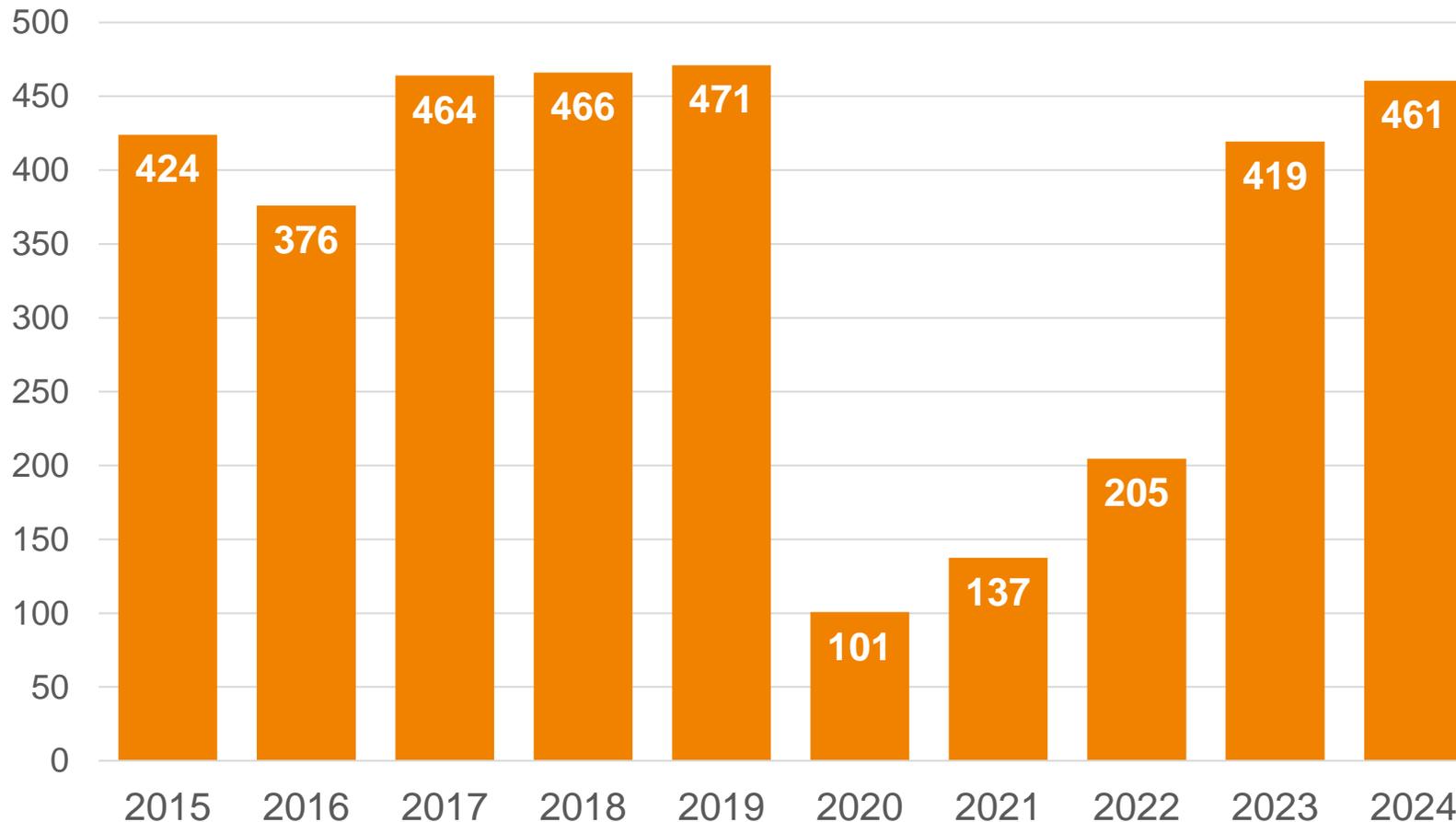
Jungfraujoch – Top of Europe

Geschäftsentwicklung 1. Semester 2024



Jungfrauoch-Top of Europe

Besucherzahlen 1. Halbjahr in 1'000 Personen



460'511 Besucher / +9.8%

-2.2% zu 2019

Vorkrisenniveau erreicht.

Starkes FIT-Geschäft,
rund 25% Steigerung bei den
Gruppenreisen.

Erneut mehr Gäste aus USA und
Indien. China und Japan weiter
unter den Erwartungen.

Verkehrsertrag Jungfrauoch

2024 CHF 56.9 Mio.

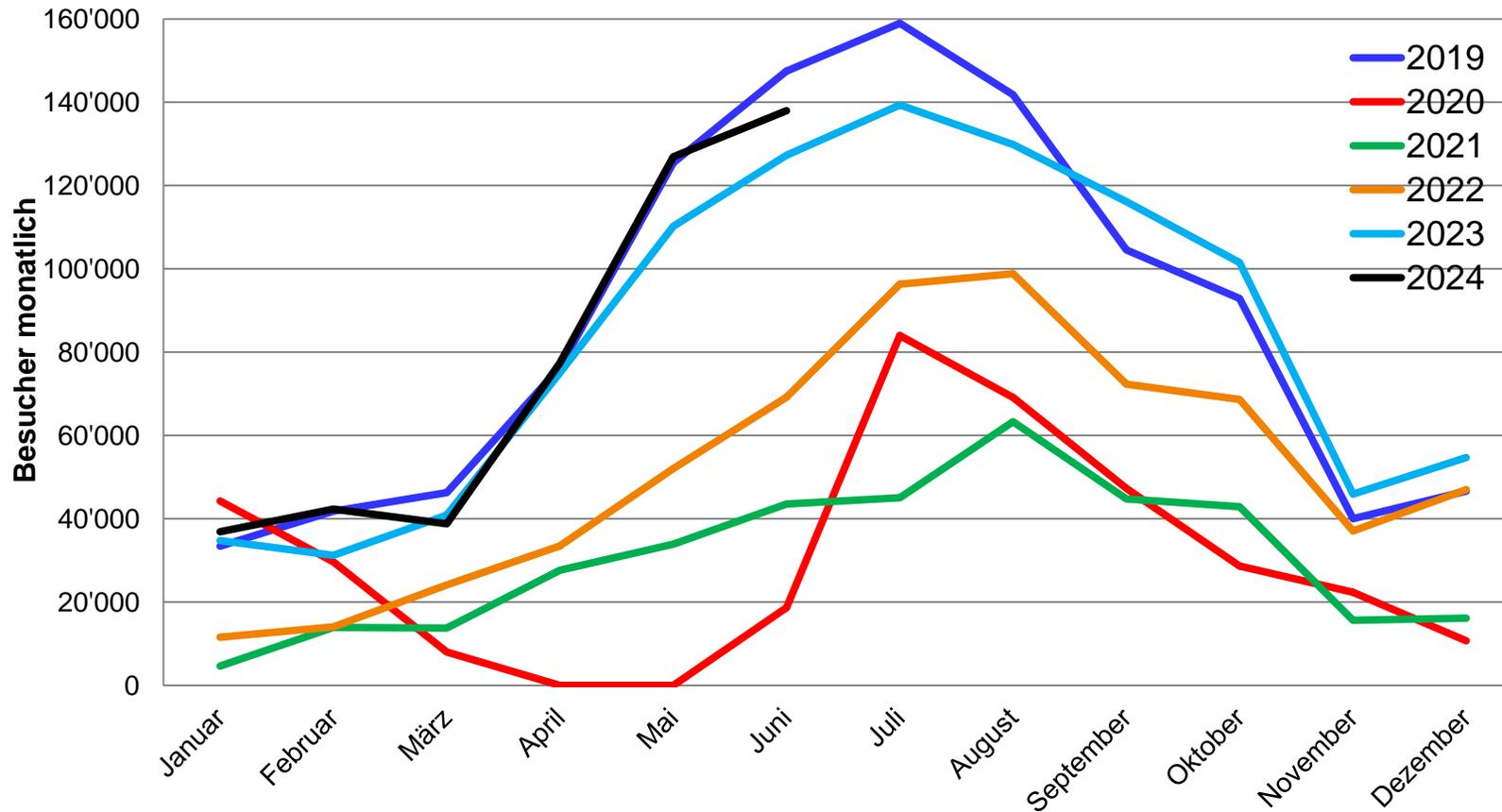
2023 CHF 55.7 Mio.

Veränderung +2.2%



Jungfraujoch-Top of Europe

Monatliche Besucherzahlen seit 2019



Mit Ausnahme des Monats März immer mehr Besucher als 2023.
Witterungsbedingt schwieriges 2. Quartal.
Überdurchschnittlich viele Tage mit windbedingten Betriebs-einstellungen im ersten Halbjahr 2024.

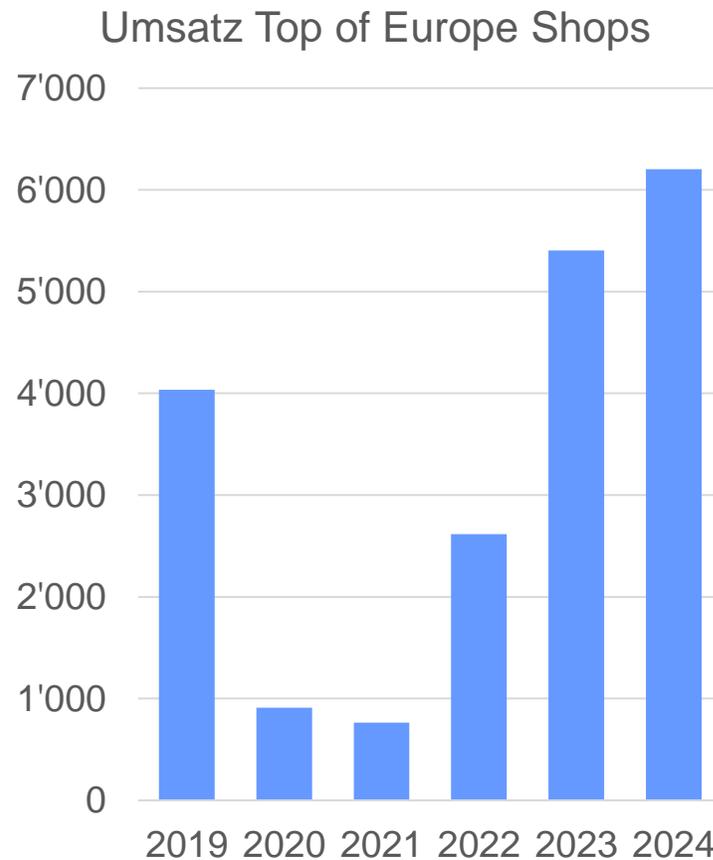
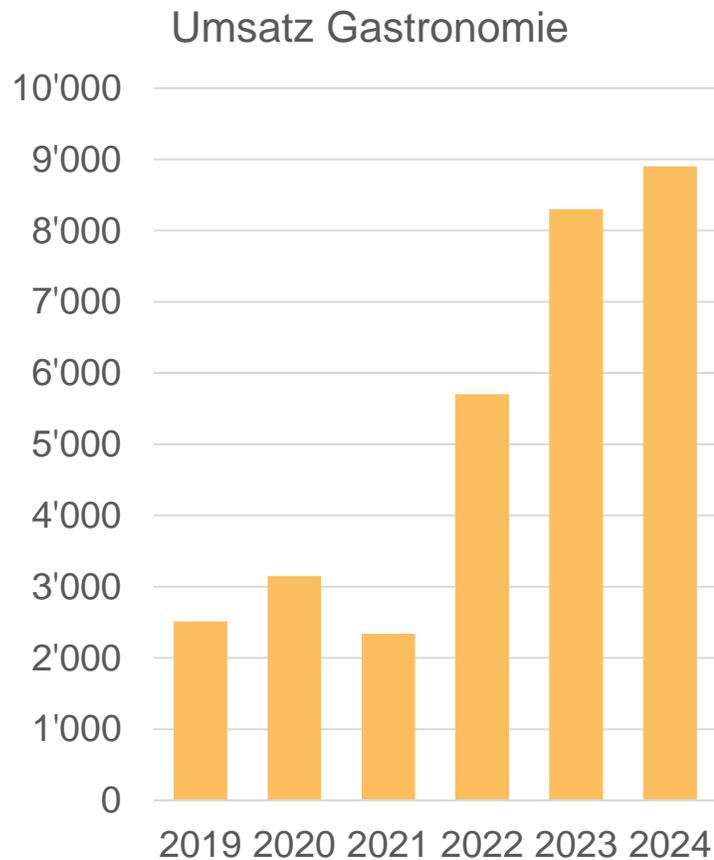
Vergleich zu 2023
Q1 +10.5%
Q2 +9.6%

Vergleich zu 2019
Q1 -2.9%
Q2 -2.0%



Jungfrauoch-Top of Europe

Entwicklung Gastronomie und Shops im 1. Semester 2024



Erneute Steigerungen in den Bereichen Gastronomie (+7.2%) und Top of Europe Shops (+14.8%).

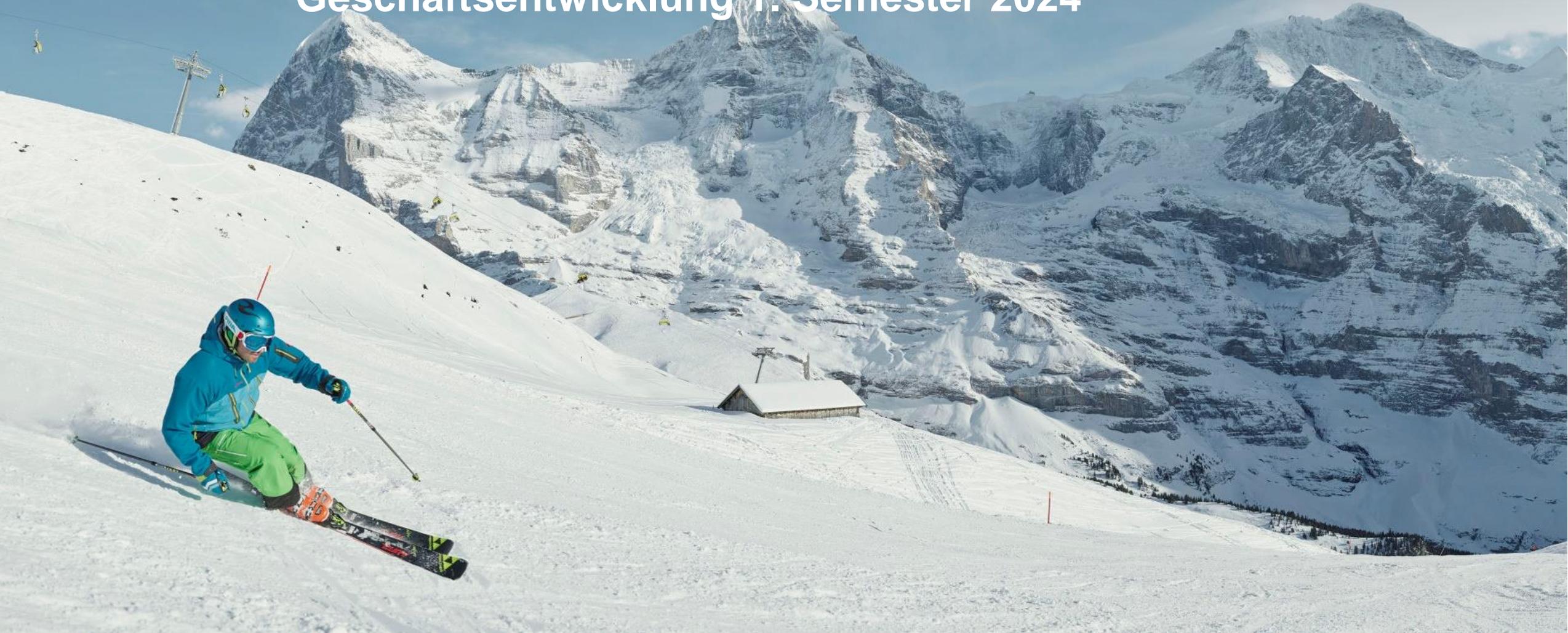
Entwicklungsschritte

- 11/19 Übernahme Gastronomie Jungfrauoch/Eigergletscher
- Flagshipstore Interlaken
- 12/20 Eröffnung V-Bahn (zusätzlich 1 Shop, 2 Bistros, 1 Bar)

JUNGFRAU
TOP OF EUROPE

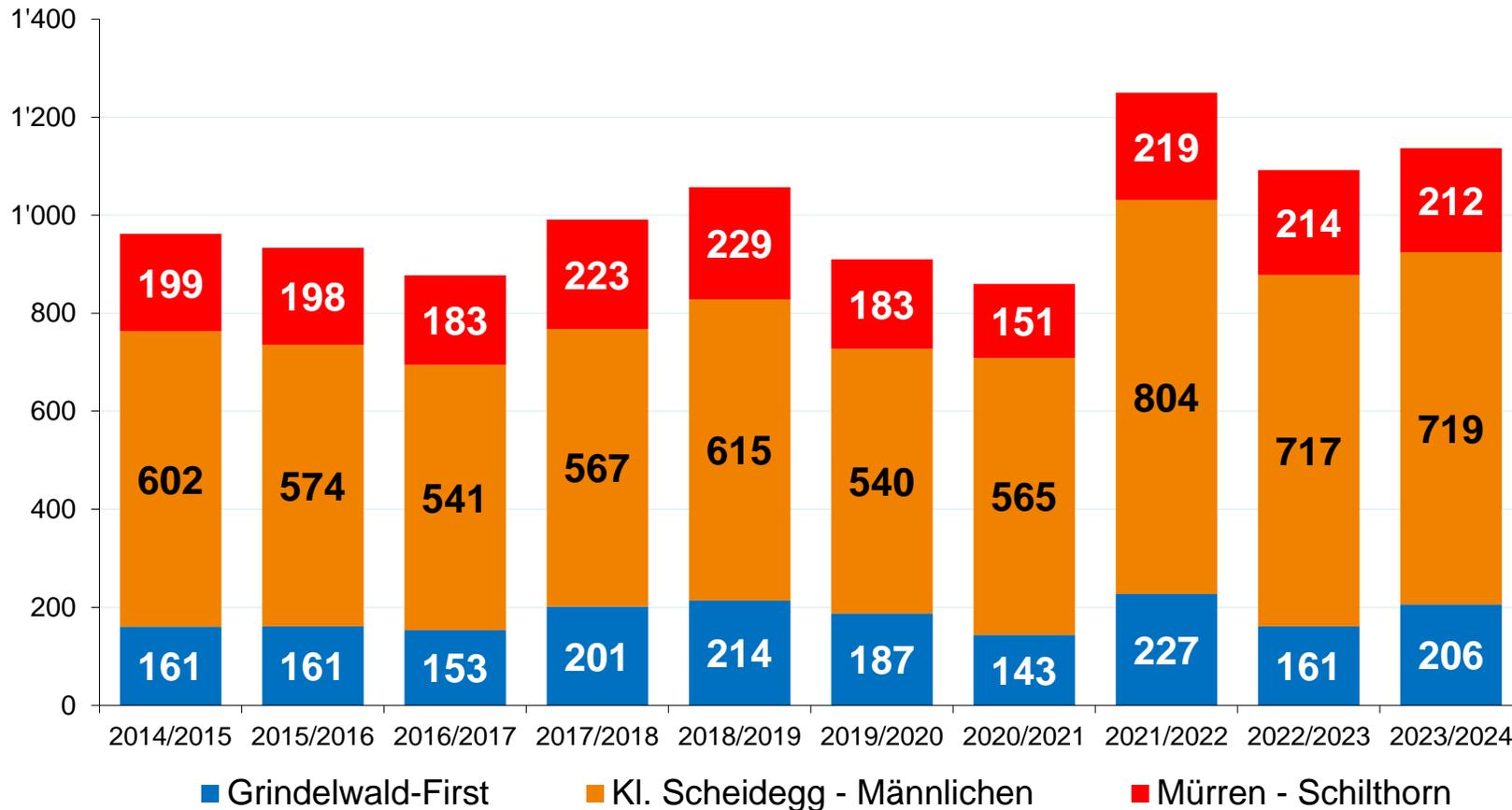
Wintersport

Geschäftsentwicklung 1. Semester 2024



Wintersport

Skier Visits Jungfrau Ski Region in 1'000, pro Saison



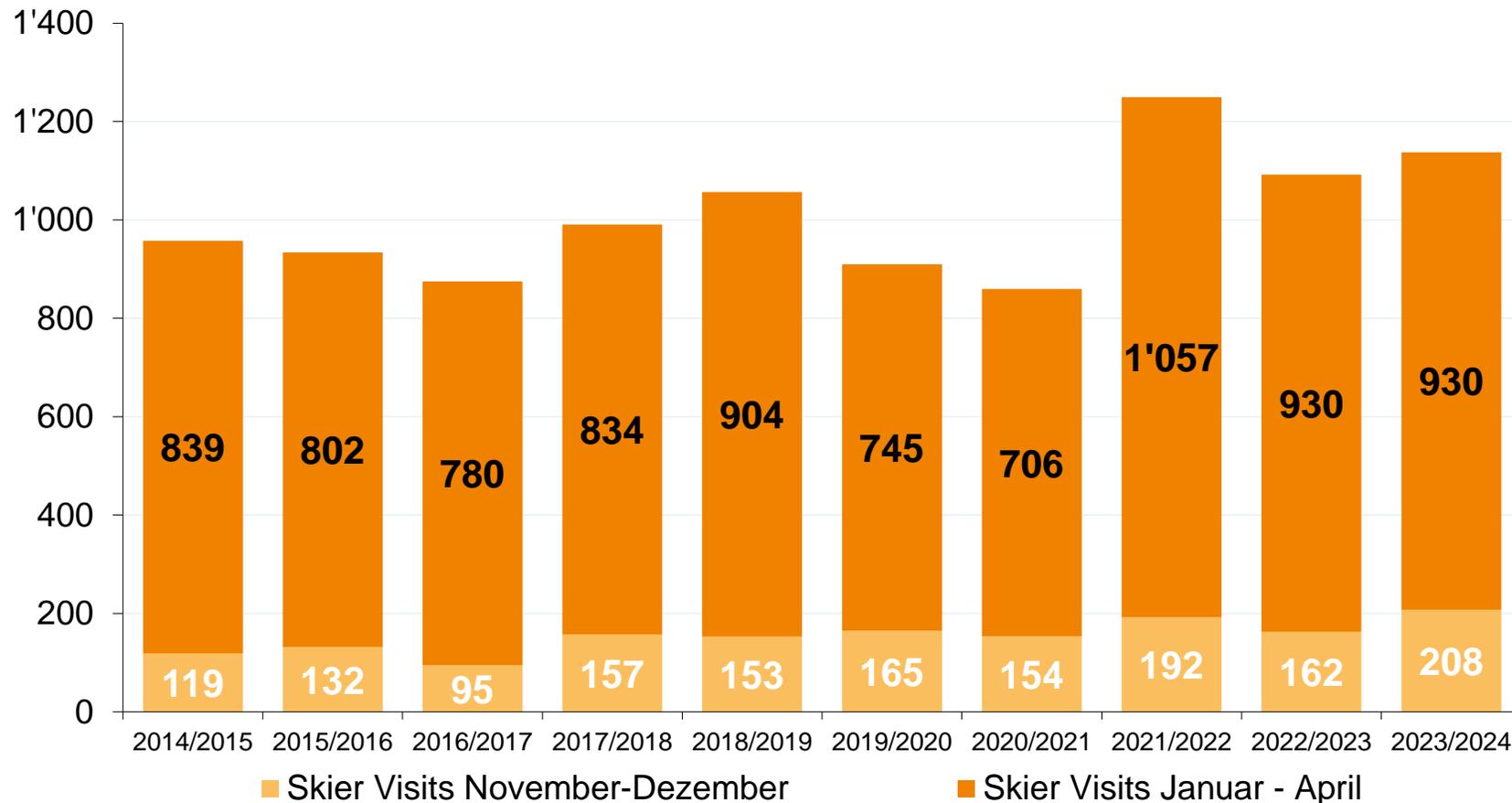
Saison 2023/2024 ist die zweitbeste der letzten 10 Jahre. 1.138 Mio. Skier Visits (+4.2%). Nur Rekordsaison 2021/2022 war stärker.

Klare Steigerung im Teilgebiet Grindelwald-First.

Gebiet Kleine Scheidegg-Männlichen hat seit Eröffnung Eiger Express klar mehr Gäste.

Wintersport

Skier Visits Jungfrau Ski Region in 1'000, pro Saison



Seit Jahresbeginn 930'080 Skier Visits (unverändert zu Vorjahr) → Steigerung zum Vorwinter zu Saisonbeginn (Nov-Dez) erzielt. +6.5% im Vergleich mit dem 5-Jahresdurchschnitt (Jan-Apr).
Föhnbedingter Ausfall über Ostern 2024.

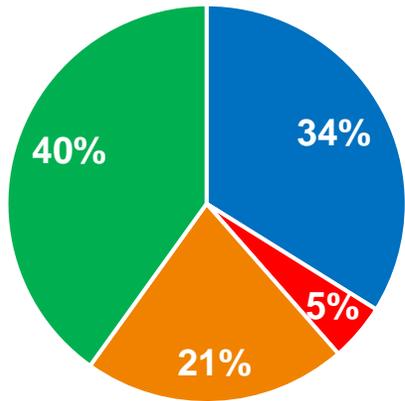
Verkehrsertrag Wintersport (1.1.-30.04.)	
2024	CHF 24.5 Mio.
2023	CHF 25.5 Mio.
Veränderung	-4.1%



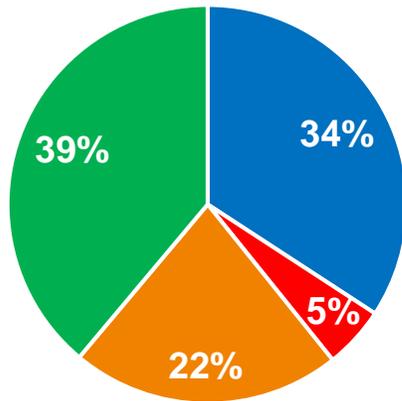
Wintersport

Skier Visits mit Top-4 Wintersportpässen

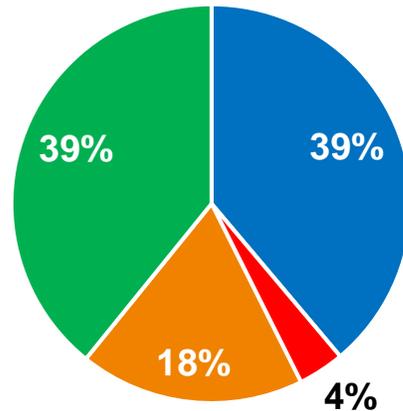
Winter 2020/2021



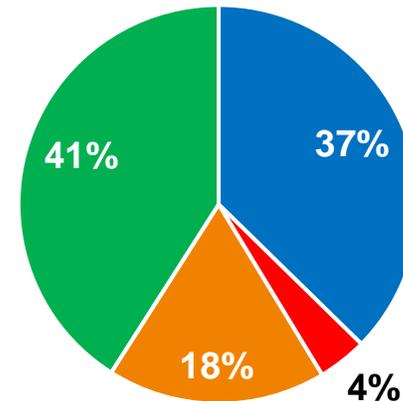
Winter 2021/2022



Winter 2022/2023



Winter 2023/2024



Jungfrau Ski Region Meiringen-Hasliberg Gstaad Adelboden-Lenk

Leichte Marktanteilsverluste der Jungfrau Ski Region bei den Top-4-Pässen gegenüber Adelboden-Lenk.

Total Skier Visits Top-4

2023/2024	603'668
2022/2023	618'393
Veränderung	-2.4%

Skier Visits Top 4 – Jungfrau

2023/2024	225'473
2022/2023	242'365
Veränderung	-6.9%

JUNGFRAU
TOP OF EUROPE

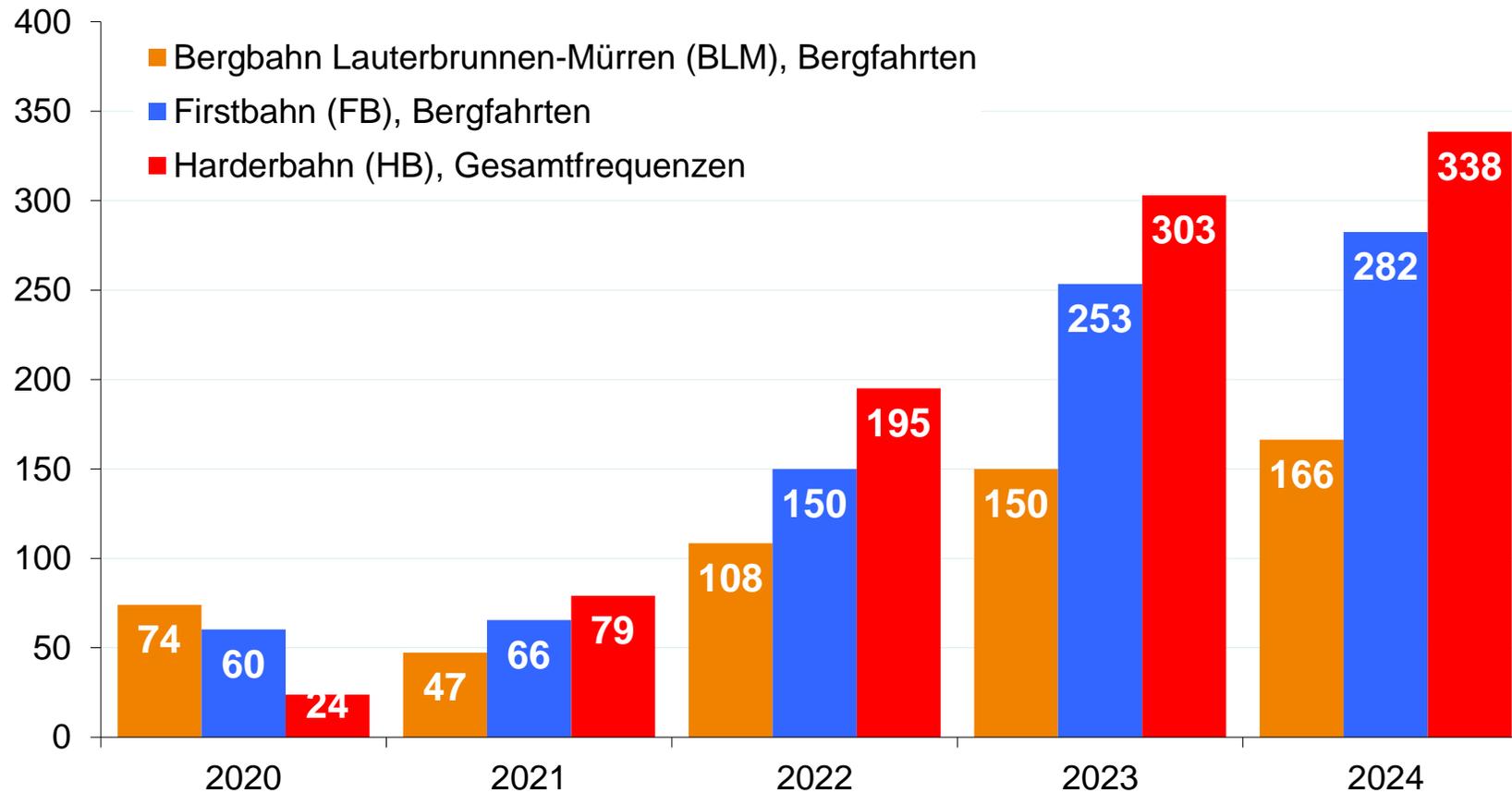
Erlebnisberge

Geschäftsentwicklung 1. Semester 2024



Erlebnisberge

Frequenzen der Bahnen (in 1'000)



Vergleich mit Vorjahr

BLM	+11.0%
FB	+11.5%
HB	+11.7%

Vergleich mit 5-Jahres-Ø

BLM	+52.3%
FB	+74.0%
HB	+80.2%

Verkehrsertrag Erlebnisberge

2024	CHF 17.7 Mio.
2023	CHF 13.1 Mio.

Veränderung +35.4%

Erlebnisberge profitieren von höheren Anteilen aus den Pässen.



Halbjahresergebnis 2024

Jungfraubahn-Gruppe





Verkehrsertrag 1. Halbjahr

Jungfraubahn-Gruppe, pro Segment

in TCHF	2024	2023	Abw. in %
Jungfrauoch - Top of Europe	56'904	55'680	2.2%
Erlebnisberge	17'698	13'075	35.4%
Wintersport	24'476	25'534	-4.1%
Nettoverkehrsertrag	99'078	94'289	5.1%
Besucher Jungfrauoch	460'500	419'400	9.8%
Skier Visits Jungfrau Ski Region	930'100	929'900	0.0%

Jungfrauoch-Top of Europe:

Leicht abnehmender Ø-Ertrag pro Gast infolge stärkerer Nutzung Half Fare Card durch Individualtouristen und Shift von Pässen zu den Erlebnisbergen.

Erlebnisberge:

Ertragssteigerung dank Frequenzsteigerungen und höheren Anteilen an den Pässen.

Wintersport:

Ø-Ertrag tiefer aufgrund von Promotionen und vermehrter Nutzung von Saisonpässen.

Übrige Geschäftsbereiche

Entwicklung im 1. Semester 2024



Abgeltung öffentlicher Verkehr: Besteller tragen Investitionsfolgekosten bei der BLM

Energiegeschäft: Nachdem Ende 2023 langfristige Lieferverträge ausgelaufen sind, sind die Tarife deutlich angestiegen. Daher ist der Ertrag CHF 1.6 Mio. und der der Einkauf CHF 3.1 Mio. höher als im Vorjahr.

Dienstleistungsertrag: 4.5% Mehrertrag aus Leistungen an Dritte (insbes. Berner Oberland-Bahnen AG).

Mietertrag: Höhere Parkingeinnahmen führen zum Mehrertrag von 5.7%.



Konzernerfolgsrechnung

Jungfraubahn-Gruppe, Erträge im 1. Semester

in TCHF	2024	2023	Veränderung
Verkehrsertrag	99'078	94'289	5.1%
Abgeltung	4'790	4'443	7.8%
Energieverkauf	5'634	4'035	39.6%
Souvenirshops	6'202	5'404	14.8%
Gastronomie & Beherbergung	8'901	8'302	7.2%
Dienstleistungsertrag	5'319	5'089	4.5%
Mietertrag	6'752	6'388	5.7%
Übriger Ertrag	5'098	4'543	12.2%
Betriebsertrag	141'774	132'493	7.0%

Übriger Ertrag:

Höherer Event- und Adventure-Ertrag.

Betriebsertrag:

Steigerung zu Vorjahr +CHF 9.3 Mio. +7.0%

Umsatzsteigerung von rund 35% im Vergleich mit dem Vorkrisenniveau.



Konzernerfolgsrechnung

Jungfraubahn-Gruppe, 1. Semester

in TCHF	2024	2023	Veränderung
Betriebsertrag	141'774	132'493	7.0%
Warenaufwand	-5'153	-4'608	11.8%
Einkauf Energie	-4'941	-1'820	171.5%
Personalaufwand	-40'217	-36'414	10.4%
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-29'481	-26'522	11.2%
Betriebsaufwand	-79'792	-69'364	15.0%
EBITDA	61'982	63'129	-1.8%
Abschreibungen	-18'968	-18'763	1.1%
EBIT	43'014	44'366	-3.0%
Finanzergebnis	653	3	
Steuern	-9'145	-9'393	-2.6%
Halbjahresergebnis	34'522	34'976	-1.3%

Warenaufwand:

Steigerung bedingt durch Umsatzsteigerungen in den Bereichen Gastronomie und Souvenirshops.

Einkauf Energie:

Neue Lieferverträge 2024/2025 auf höherem Niveau.

Personalaufwand:

Hauptgrund für den Kostenanstieg sind die 57 zusätzlichen FTE im Vergleich mit dem Vorjahr.

Sonstiger betrieblicher Aufwand:

Höhere Aufwände für Dienstleistungsbezug, Unterhalt und Informatik als Haupttreiber.

Halbjahresergebnis:

Mit CHF 34.5 Mio. leicht (-1.3%) unter Vorjahr aber 45% über dem besten Vorkrisenjahr 2019.



Kennzahlen

Jungfraubahn-Gruppe, 1. Semester

in TCHF	2024	2023	Veränderung
Betriebsertrag	141'774	132'493	7.0%
Betriebsaufwand	-79'792	-69'364	15.0%
EBITDA	61'982	63'129	-1.8%
EBITDA-Marge	43.7%	47.6%	
Halbjahresergebnis	34'522	34'976	-1.3%
Umsatzrendite (ROS)	24.4%	26.4%	
Free Cashflow	17'956	14'598	23.0%

Umsatz und Betriebskosten im Gleichschritt.

EBITDA mit CHF 62.0 Mio. 1.8% unter Vorjahr, was einem leichten Margenrückgang auf 43.7% entspricht.

Das Halbjahresergebnis von CHF 34.5 Mio. liegt 1.3% unter Vorjahr. Entsprechend hat die Umsatzrendite auf 24.4% abgenommen.

Der Free Cashflow beträgt im ersten Halbjahr CHF 18 Mio.

Die Jungfraubahn-Gruppe befindet sich damit auf Zielkurs.

JUNGFRAU
TOP OF EUROPE

Nachhaltigkeit

Jungfraubahn-Gruppe



Nachhaltigkeit

Update 1. Semester 2024



Alpine Solaranlage: Nach Zustimmung der Bergschaft und der Gemeindeversammlung wurde das Baugesuch für die etwa 12 Hektar grosse alpine Solaranlage erarbeitet.

Gebäudesanierung: Umsetzung energetische Gebäudesanierung der Remise Lauterbrunnen mit Ersatz der Ölheizung durch eine Wärmepumpe sowie der Installation einer Photovoltaik-Anlage.

Waldpflege Brandegg, Grindelwald: Durchführung von umfangreichen Waldpflegearbeiten in den heimischen Wäldern in Zusammenarbeit mit lokalem Forstrevier zur Förderung eines gesunden Waldes.

Berichterstattung: Der Nachhaltigkeitsbericht 2023 wurde erweitert und gemäss den GRI-Standards erstellt.

Nachhaltigkeit

Ausblick 2. Semester 2024



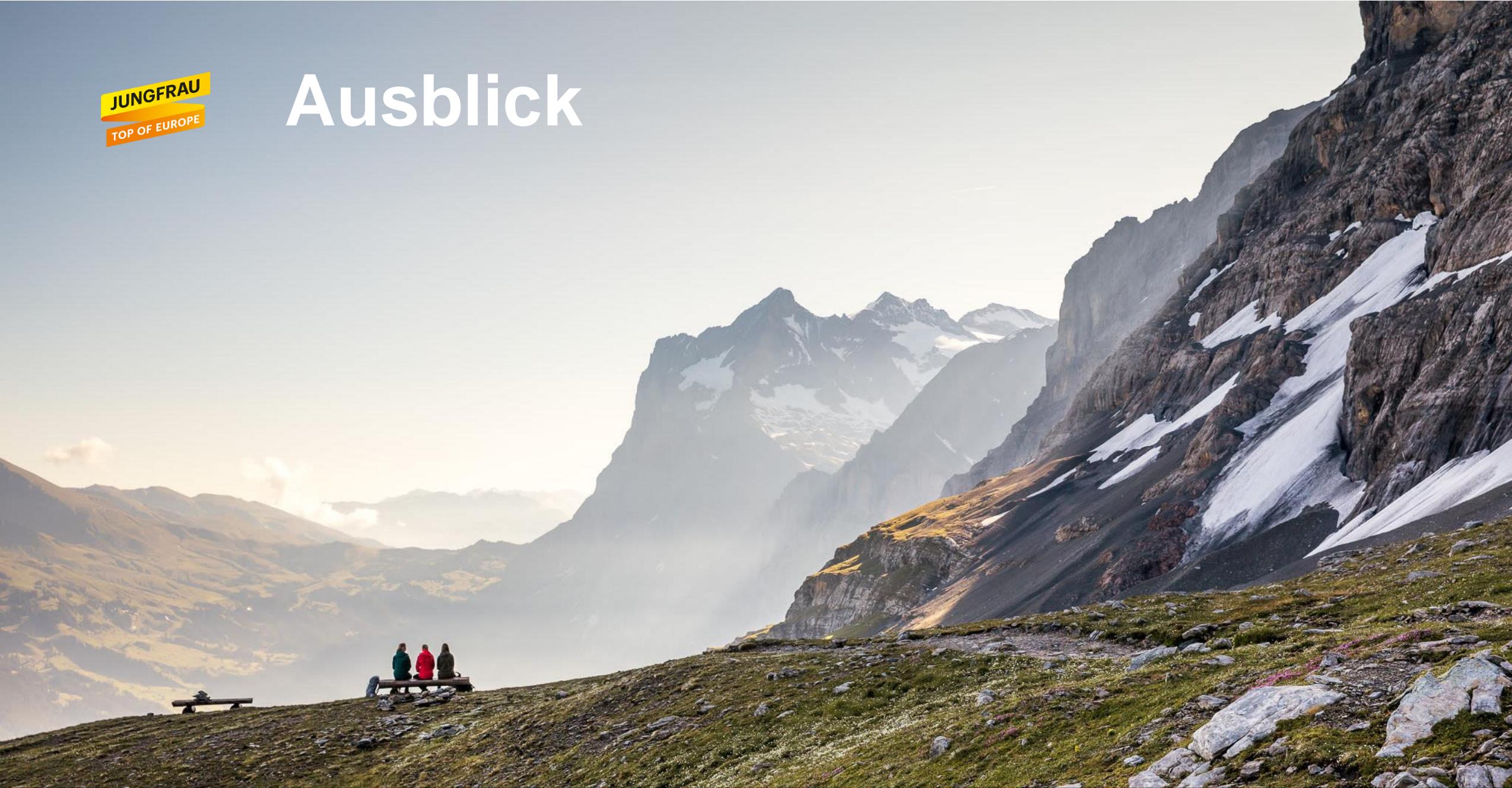
Realisierung neuer PV-Anlagen: Auf dem Harder Kulm und auf dem Dach der Direktion in Interlaken werden neue PV-Anlagen realisiert.

Rollmaterial BLM: Nach der umfassenden Sanierung der Gebäude und Infrastruktur der Mürrenbahn wird das neue Rollmaterial in Betrieb genommen.

Berichterstattung: Der Nachhaltigkeitsbericht 2024 wird aufbauend auf dem Bericht 2023 bezüglich Verordnung über die Klimaberichterstattung ergänzt.

JUNGFRAU
TOP OF EUROPE

Ausblick



Ausblick

2. Semester 2024



Nachfrage Juli/August: Erfreulicher Trend des ersten Halbjahrs in den Segmenten Jungfraujoch-Top of Europe und Erlebnisberge hält an.

Negativer Impact der Olympischen Sommerspiele in Paris auf das Tour Operator Geschäft aufgrund fehlender Hotelkontingente.

Globale Unsicherheiten bleiben.

Fahrplanwechsel 16.12.2024:

Vollständige Inbetriebnahme des neuen, modernen Rollmaterials der Mürrenbahn.

Wintersaison 2024/2025:

Weiterhin Verzicht auf dynamische Preise. Tageskarte neu CHF 79 (bisher CHF 75), Saisonpässe/Top 4 bleiben unverändert.



Investor Relations

Kalender

- | | |
|----------------|--|
| 19.09.2024 | Investora, THE HALL, Zürich Stettbach |
| 22./23.09.2024 | Baader Conference München |
| 29.10.2024 | Investorenmeeting, schweizeraktien.net, Flughafen Zürich |
| 03.01.2025 | Bekanntgabe Frequenzen 2024 |
| 08.-10.01.2025 | Baader Helvea Swiss Equities Conference, Bad Ragaz |
| 03.04.2025 | Bilanzmedienkonferenz, Jahresergebnis 2024 |
| 12.05.2025 | Generalversammlung 2025, Interlaken |



Kontakte

Jungfraubahn Holding AG

Medienanfragen:

Urs Kessler, CEO, urs.kessler@jungfrau.ch

Kathrin Naegeli, Corporate Communications,
kathrin.naegeli@jungfrau.ch

Investor Relations:

Christoph Seiler, CFO, christoph.seiler@jungfrau.ch

Jungfraubahn Holding AG

Harderstrasse 14

CH-3800 Interlaken

+41 33 828 71 11